



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2015
Donnerstag,
17. September 2015

Nr. 19

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.



Zum Kreisjugendfeuerwehrtag vom 4. bis 6. September 2015 haben in Schneeberg am Filzteich unsere zwei Jugendfeuerwehren von insgesamt 35 Jugendfeuerwehren mit Begeisterung und Erfolg teilgenommen. Mit insgesamt 455 Kindern wurden Wettkämpfe auf spielerische Art durchgeführt. Für ihre Teilnahme erhielt jede Jugendfeuerwehr einen Wimpel. Höhepunkte waren am Abend die Feuershow und das Feuerwerk. Allen Kids hat es super gefallen und sie freuen sich schon auf 2017.

Wildenfels belegte den 5. Platz und Wiesenburg Platz 27!



Teilnehmer: Leon Noel Held | Elias Schumacher
| Elias Gerschler | Franz Langer | Sophie Drechsel
| Cetrik Drechsel

Betreuer: Christin Dallmann | Sven Gerschler |
Thomas Held | Thomas Wegner

Teilnehmer: Burchard, Mick | Hauer, Philipp |
Kunz, Henry | Landgraf, Marc | Landgraf, Pascal
| Müller, Nick | Oelsner, Benjamin | Kögler,
Hanna

Betreuer: Landgraf, Mike | Schmiedel, Tom |
Schubert, Thomas | Uhlig, Doreen



Amtliche Bekanntmachungen

12. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 27. August 2015

Am Donnerstag, dem 27. August 2015, fand im Feuerwehrgerätehaus Wildenfels, Schulungsraum, Weststraße 5, 08134 Wildenfels, die 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Wildenfels statt.

In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt, Beschlüsse gefasst und hiermit bekannt gemacht.

Informationen des Bürgermeisters Tino Kögler

- Die Freiwillige Feuerwehr Wildenfels lädt alle Stadträtinnen und Stadträte recht herzlich zur Festveranstaltung zum 140-jährigen Bestehen der FF Wildenfels am 26.09.2015, 18.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Wildenfels ein. Eine schriftliche Einladung wird allen Stadträtinnen und Stadträten zugesandt.
- Die diesjährige Schulanfangsfeier der Grundschule Wildenfels war wieder eine sehr schöne, niveauvolle Veranstaltung. 49 Schulanfängerinnen und Schulanfänger wurden in einem würdigen Rahmen in die Grundschule aufgenommen.
Leider gab es an diesem Tag in den Abendstunden in unserer Stadt mehrere unangemeldete Feuerwerke. Zwei Veranstalter dieser Feuerwerke wurden ausfindig gemacht und erhielten vom Ordnungsamt der Stadtverwaltung eine Anhörung.
Es ist zu prüfen, ob für solche Vergehen drastischere Strafen möglich sind.
- Großes Lob an unsere Bauhofmitarbeiter für die Verlegung Abwasserleitung Parkstraße Richtung Weststraße. Die Pumpstation Abwasser Parkschanke kann jetzt in Betrieb genommen werden.
- Am Tag des offenen Denkmals am 13. September 2015 wird die Parkschanke, das Wildenfelser Schloss und die Wildenfelser Kirche für Besucher geöffnet sein.
- Feuerwehreinsatz am 16.07.2015, in Härtensdorf, Arno-Schmidt-Straße 3: Durch beherztes Eingreifen der Kameraden konnte sowohl die Scheune als auch das Wohnhaus erhalten werden.
- Ortsjubiläumsfeier 777 Jahre Vielau: Beim Festumzug am Sonntag, dem 13. September 2015, ist Wildenfels mit Graf und Gräfin sowie der Rosenprinzessin vertreten. Diese werden standesgemäß in einer Kutsche am Umzug teilnehmen.
Zum traditionellen Festumzug sind nicht nur alle Stadträtinnen und Stadträte, sondern auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt herzlich eingeladen.

Bürgerfragestunde

- Aktueller Stand über Anzahl und Standort der Flüchtlingsunterbringung in unserer Stadt:
Es gibt keine neuen Erkenntnisse. An der Zahl 20 bis 26 Flüchtlinge in diesem Jahr in Wildenfels aufzunehmen, hat sich nichts geändert. Die Errichtung eines möglichen Containerstandortes im westlichen Teil der Stadt Wildenfels im OT Härtensdorf in unmittelbarer Nähe der Autobahn A 72 und der neuen Verbindungsstraße S 286 wird noch vom Landratsamt geprüft.

- Feldbrand in Härtensdorf, in der Nähe Waldschänke: Bei der Bekämpfung des Brandes haben die Kameraden der Feuerwehren sehr gute Arbeit geleistet.
- Zentrale Kläranlage in Wildenfels: Ein Behälter der Kläranlage müsste wie die übrigen noch mit Farbe versehen werden. Der Bürgermeister wird sich diesbezüglich mit der Wasserwerke Zwickau GmbH in Verbindung setzen.
- Verlegung Abwasserleitung Otto-Nuschke-Straße in Härtensdorf an die zentrale Abwasserleitung der Wasserwerke Zwickau GmbH: Die Arbeiten erfolgen problemlos. Absprachen mit der Firma Bischoff UG Landschafts- und Wasserbau, Wildenfels sind jederzeit möglich.

Jahreszwischenbericht zur Haushaltssituation per 30.06.2015 der Stadt Wildenfels

Aufgrund von § 75 Abs. 5 SächsGemO informiert die Kämmerin die Stadträte über den Stand der Haushaltsentwicklung zur Mitte des Haushaltsjahres. Die Unterlagen wurden an alle Stadträte mit der Einladung zur 12. Beratung im Ratsportal ausgereicht.

Es kann eingeschätzt werden, dass der Haushalt im 1. Halbjahr ausgeglichen ist. Es sind keine größeren außer- bzw. überplanmäßigen Einzahlungen oder Auszahlungen getätigt worden.

Informationen zur Vergabe von Bauleistungen, „Sicherung und grundlegende Sanierung Nordflügel“ Schloss Wildenfels – 2. Bauabschnitt –

Der 2. Bauabschnitt setzt sich aus 5 Losen zusammen. Die Verträge wurden an folgende Firmen vergeben:

Los 04 Aufzug: 35.332,94 € brutto, Auftrag an KONE GARANT Aufzug GmbH, Chemnitz

Los 05 Zimmerer: 137.113,69 € brutto, Auftrag an Zimmerer L. Sünderhauf, Weischlitz/Vogtl.

Los 06 Außenputz: 60.289,54 € brutto, Auftrag an diebau Baugeschäft mbH, Glauchau

Los 07 Fenster: 108.925,46 € brutto, Auftrag an Keller Bau- und Möbeltischlerei, Schwarzenberg

Los 08 Gerüst: 37.719,73 €, Auftrag an Bindig GmbH & Co. K, Zwickau

Die Vergabesumme für alle 5 Lose ist insgesamt weniger als die Kostenberechnung des Planungsbüros.

Die förderrechtliche Zustimmung liegt vor.

Thema Baumaßnahme im Wildenfelser Schloss – städtische Veranstaltungen:

Der Baufortschritt ist schwer kalkulierbar. Container etc. behindern Veranstaltungen.

Wir wollen nicht künstlich einen Bauverzug oder im schlimmsten Fall Baubehinderungsanzeigen provozieren.

FAZIT: Während der Baumaßnahmen werden ab sofort in den nächsten zwei Jahren keine Veranstaltungen der Stadtverwaltung im Schloss durchgeführt wie z. B. Weihnachtsmarkt, Ostern auf Schloss Wildenfels, Rosenfest (ausgenommen ist das Frühlingskonzert im Schlosssaal).

Der Weihnachtsmarkt kann evtl. in den Park (Gelände um die Parkschanke) verlegt werden.

Beschlüsse:

- Die Stadtverwaltung Wildenfels erwirbt von der Gastwirtin Christine Strohbach, Lindenallee 20, 08134 Wildenfels, nach Aufgabe der Gaststättenkonzession einen Großteil der Gaststätteneinrichtung. Grundlage für den Erwerb ist eine beigelegte Aufstellungsliste mit den einzelnen Gegenständen. Der Kaufpreis beträgt 6.750,00 €. Diese Summe wird aus der allgemeinen Rücklage finanziert.

Begründung: Nach Aufgabe der Gaststättenkonzession hätte der Gaststättenbetreiber einen Großteil des vorhandenen Inventars weiterverkauft. Die Stadtverwaltung Wildenfels hat in den zurückliegenden Monaten auf den verschiedensten Wegen versucht, einen neuen Pächter für das Sportlerheim zu gewinnen. Da bis zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Pächter gefunden wurde, hat sich die Stadtverwaltung entschieden, das Inventar anzukaufen, um die Räume auf Nachfrage auch an private Nutzer gegen Entgelt weiter verpachten zu können. Mit diesen Einnahmen sollen bis zum Finden eines neuen Pächters die laufenden Betriebskosten gedeckt werden. (Beschluss Nr. 70/12/2015)

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

- Autorisierung des Bürgermeisters, im Zuge einer notwendigen Ersatzbeschaffung für die Stadtfeuerwehren Wildenfels einen Sprungretter zu erwerben. Geplant sind Kosten in Höhe von 7.800,00 € bei einer Förderung von 75 %. Eine Ausschreibung ist entsprechend vorzubereiten.

Begründung: Der bisherige Sprungretter, welcher auf dem LF16 verlastet ist, hat seine gesetzliche Nutzungsdauer überschritten und muss ersetzt werden. Der neue Sprungretter soll diesen alten Sprungretter ersetzen. (Beschluss Nr. 71/12/2015)

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

- Autorisierung des Bürgermeisters, im Zuge einer notwendigen Ersatzbeschaffung für die Stadtfeuerwehren Wildenfels 16 Stück PA-Grundgeräte einschließlich Druckminderer zu erwerben. Geplant sind Kosten in Höhe von ca. 23.000,00 € bei einer Förderung von 75 %. Eine Ausschreibung ist entsprechend vorzubereiten.

Begründung: Die bisherigen PA-Geräte werden in dieser Bauart nicht mehr hergestellt. Die Produktion und Lieferung von Ersatzteilen ist nur noch bis ca. 2020 zum Teil möglich. Vor diesem Hintergrund sollen die gesamten im Dienst befindlichen PA-Geräte der Stadtfeuerwehren Wildenfels in einem Zug einheitlich ersetzt werden. (Beschluss Nr. 72/12/2015)

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

- Autorisierung des Bürgermeisters im Zuge einer notwendigen Ersatzbeschaffung für die Stadtfeuerwehren Wildenfels einen ELW (Einsatzleitwagen) mit zusätzlich technischer Beladung als Ersatz für den VRW der FF Wildenfels zu erwerben. Geplant sind Kosten in Höhe von ca. 64.000,00 € bei einer Festförderung von 39.000,00 €.

Eine Ausschreibung ist entsprechend vorzubereiten.

Begründung: Das bisherige Fahrzeug ein VW T4 umgebaut als VRW (Vorausrüstwagen) soll durch einen Einsatzleitwagen mit zusätzlicher technischer Beladung ersetzt werden. Aufgrund der besonderen Ausstattung kann gerade bei Großschadensereignissen ein professioneller Funkbetrieb und Koordination unter den Wehren gewährleistet werden. (Beschluss Nr. 73/12/2015)

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, für die Außenanlagen der Grundschule Wildenfels Fördermittel über das Förderprogramm LEADER 2015 – 2019 zu beantragen.

Die geschätzten Gesamtkosten für die Maßnahme betragen 97.110,00 €. Die Förderung in Höhe von 65 % der Bruttogesamtsumme beträgt 63.121,50 €.

Die Eigenmittel in Höhe von 33.988,50 € werden aus der Haushaltsrücklage entnommen.

Begründung: Die Maßnahme beinhaltet den Zaunneubau zur „Schulstraße“ und zum „Gartenweg“ aus Stabmatten, die Befestigung des Vorplatzes Schulhof mit einer Kunststoffbelagsoberfläche, den Rückbau der vorh. Treppe und Neubau einer Stahlterrasse zur Mehrzweckhalle, die Herstellung einer Betonpflasterfläche zwischen Heizhaus und Eingang Schule und einer Pflasterfläche vor dem Eingang zur Mehrzweckhalle sowie die erforderlichen Planungsleistungen.

Dabei hat der Zaunneubau höchste Priorität, da der vorhandene Zaun sicherheitstechnisch beanstandet wurde. (Beschluss Nr. 74/12/2015)

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen



Tino Kögler
Bürgermeister

Ankündigung der 13. Ratssitzung des Stadtrates Wildenfels

Die 13. Beratung des Stadtrates Wildenfels findet am Donnerstag, dem 24. September 2015, statt.

Ort: Hotel & Landgaststätte Wiesenburg, Muldenweg 9, OT Schönau, 08134 Wildenfels

Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Einladung, die ab 16. September 2015 auf der Internetseite der Stadt Wildenfels sowie in den Schaukästen am Rathaus Wildenfels, gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt OT Härtensdorf, am ehemaligen Gemeindeamt OT Wiesenburg und an den Anschlagtafeln in Höhe Dorfstraße 7, OT Wiesen und Höhe Wildenfelser Straße 13, OT Schönau bekannt gemacht wird.



Tino Kögler
Bürgermeister

Innovativ in die Zukunft, nachhaltig zur Natur,
gern Leben und Arbeiten in unserer Region



Projektauftrag für Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Zwickauer Land Handlungsfeld B (Infrastruktur/Mobilität/Bildung)

LEADER ist ein Ansatz der Regionalentwicklung, der es lokalen Akteuren ermöglicht, regionale Prozesse mitzugestalten. Die LEADER – Entwicklungsstrategie ist die Grundlage zur Förderung von Projekten im ländlichen Raum aus dem LEADER Programm der EU. Die festgelegten Entwicklungsziele der Region bilden den Rahmen für die Handlungsfelder und Maßnahmen. Der Verein Zukunftsregion Zwickau e.V. ruft im Rahmen der

Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 zur Einreichung von Vorhaben im Handlungsfeld B auf. Die förderfähige Gebietskulisse der Region ist auf unserer Internetseite unter www.zukunftsregion-zwickau.de ersichtlich.

Nr. des Aufrufes:

01-2015-B

Datum des Aufrufes:

31.08.2015

Einreichfrist:

26.10.2015, 16.00 Uhr

Einzureichen bei:

Zukunftsregion Zwickau
Bosestraße 1
08056 Zwickau

Rechtsgrundlagen:

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR)
<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>

Richtlinie Leader/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft
<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm>

LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) Region „Zwickauer Land“

http://www.zukunftsregion-zwickau.de/show_document.php?id=425

Aktionsplan der LEADER – Entwicklungsstrategie (LES) Region „Zwickauer Land“

http://www.zukunftsregion-zwickau.de/show_document.php?id=427

Das entsprechende Formblatt der Region finden Sie unter folgenden Link <http://www.zukunftsregion-zwickau.de/projektaufruf.php> 3. Quartal 2015 Infrastruktur, zum Download. Dieses ist ausgefüllt im Projektbüro einzureichen. Später eingesendete Formblätter können nicht bearbeitet werden.

Ziele des Handlungsfeldes B

Die Region hat sich im Handlungsfeld B zum Ziel gesetzt, die Verkehrsinfrastruktur weiter auszubauen und gleichzeitig die Mobilitätsangebote bedarfsgerecht zu verbessern. Ein weiteres Ziel ist es den Bereich Bildungsinfrastruktur zu optimieren und effizienter zu gestalten.

Für den Projektauftrag im Handlungsfeld B steht ein Budget von insgesamt 1.842.433 Millionen Euro zur Verfügung.**Inhalt des Aufrufes:**

Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Investitionen im Bereich Infrastruktur, Mobilität und Bildung. Für Investitionen in diesem Bereich kann ein nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher bei einem Prozentsatz von 35 % – 70% liegt. Der Mindestzuschuss liegt bei 5.000 €

Voraussetzung:

Der Antragsteller ist Eigentümer oder in gleichgestellten Eigentumsverhältnissen, eine Gebietskörperschaft, ein nicht gewerblicher Zusammenschluss oder Träger eines Unternehmens.

Ausführungszeitraum:

Das Vorhaben sollte im Jahr 2015/ 2016 begonnen werden und innerhalb von zwei Jahren ab Bewilligung abgeschlossen sein.

Aufgeführte Maßnahmen Handlungsfeld B des Aktionsplans

Maßnahme	Antragsteller	Budget
B1 Erhalt und Entwicklung einer bedarfsgerechten Verkehrsinfrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> Gebietskörperschaften 	1.265.794 €
B2 Verbesserung der Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> Gebietskörperschaften nicht gewerbliche Zusammenschlüsse Träger von Unternehmen 	140.644 €
B3 Verbesserung von Angeboten im Bereich Bildung	<ul style="list-style-type: none"> Gebietskörperschaften Nicht gewerbliche Zusammenschlüsse Träger von Unternehmen 	435.996 €

Vorhabenauswahl: Diese erfolgt auf Grundlage der LEADER-Entwicklungsstrategie „Zwickauer Land“ anhand der Auswahlkriterien und im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets der Region.

Alle zum vorgegebenen Stichtag eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft:

Kohärenzkriterien: <http://www.zukunftsregion-zwickau.de/download/Checkliste-Kohaerenzpruefung-Mehrwert.pdf>

Fachprüfung: <http://www.zukunftsregion-zwickau.de/download/Checkliste-Fachpruefung.pdf>

Die Aufstellung der Kohärenzkriterien dient der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend den CLLD-Anforderungen, den Vorgaben des EPLR und der LES.

Alle Kohärenzkriterien müssen zum Zeitpunkt der Einreichfrist erfüllt sein.

Vorhaben, die diese nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Die Ranking-Kriterien führen zu einem Punktwert und somit zu einer Aufstellung einer Reihenfolge der eingereichten Vorhaben.

Vorhaben, die aufgrund des im Aufruf zur Verfügung stehenden Budgets nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine Ablehnung. Bei einem weiteren Aufruf des Handlungsfeldes besteht die Möglichkeit das Projekt nochmals einzureichen.

Die gesamten Beratungen sowie das Auswahlverfahren sind für den Begünstigten kosten- und gebührenfrei. Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LEADER-Entwicklungsstrategie:

Regionalmanagement der Region „Zwickauer Land“

Ansprechpartner: Frau Damaris Falk/Frau Angela Zieger

Bosestraße 1

08056 Zwickau

info@zukunftsregion-zwickau.de

Tel.: 0375/30354-104 /105

Fax: 0375/30354-107

Termin für die abschließende Vorhabenauswahl und Sitzung des Entscheidungsgremiums ist am 16.11.2015.

Stadt Wildenfels • Bürgermeister

Digitale Offensive Sachsen

– Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse zur
Breitbandinternetversorgung für die Stadt Wildenfels –
Erhebung des gewerblichen Bedarfs



Vielen Dank für das von der Firma TKI zur Verfügung gestellte Bild des Fotografen Jan Felber.

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Thema „Breitbandbedarf“ wurde in den letzten Wochen und Monaten intensiv diskutiert. Auch sind eine Reihe von Fragen und Forderungen in Bezug auf eine Verbesserung der Situation, gerade von Industrie- und Gewerbebetrieben, an die Stadt herangetragen worden. Deshalb und um den aktuellen Fördermittelrichtlinien Rechnung zu tragen, hat sich die Stadt Wildenfels dazu entschlossen, eine Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse erarbeiten zu lassen. Mit der Erstellung der Breitband Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse hat die Stadt Wildenfels die Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft (TKI) aus Chemnitz beauftragt.

Die Förderrichtlinie „Digitale Offensive Sachsen“, die diesem Projekt zu Grunde liegt, hat im Gegensatz zur früheren Richtlinie einige wesentliche Unterschiede. Zum einen wurde die Mindestbandbreite von ursprünglich 2 Mbit/s auf nunmehr 30 Mbit/s angehoben, zum anderen gilt als förderfähiges Erschließungsgebiet ein räumlich abgegrenztes Gebiet (Cluster), in dem sich **mindestens drei Unternehmen bzw. gewerblich oder beruflich Tätige** befinden, die einen entsprechenden Breitbandbedarf gemeldet haben. Für Unternehmen müssen die aktuell verfügbaren Downstream- und Upstream-Geschwindigkeiten sowie deren tatsächliche und prognostizierte Bedarfe glaubhaft angegeben werden.

Zur Ermittlung des gesonderten Breitbandbedarfs hat die Firma TKI einen Online-Fragebogen für die Unternehmen erstellt. Den zugehörigen Link erhalten Sie hier: <https://www.tki-chemnitz.de/limesurvey/index.php/150218/lang-de>

Wir bitten Sie, die Firma TKI dabei zu unterstützen, um im Ergebnis die aktuelle Bedarfssituation darstellen und nachweisen zu können.

Die Stadt Wildenfels möchte Sie daher recht herzlich einladen, an dieser Umfrage teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Kögler
Bürgermeister

Wildenfels, 31. August 2015



LANDKREIS ZWICKAU

LANDRATSAMT

4. Tourismustag des Landkreises Zwickau

Anmeldungen noch möglich

Am **Mittwoch, dem 23. September 2015**, findet ganztägig, in der Sachsenlandhalle in Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3, der 4. Tourismustag des Landkreises Zwickau statt.

Dieser wird sich intensiv mit dem Thema „Barrierefreier Tourismus – Tourismus für alle“ befassen.

Ein Urlaub ohne Barrieren ist bereits heute ein wichtiger Faktor bei der Wahl der Urlaubsregion, insbesondere für Reisende, die älter als 65 Jahre sind. Barrierefreier Urlaub wird auch weiter an Bedeutung gewinnen.

Die Veranstaltung möchte den touristischen Leistungsträgern im „Zeitsprunghand“ – als Urlaubs-, Freizeit- und Erholungsregion – das wirtschaftliche Potenzial aufzeigen, welches von barrierefreien touristischen Angeboten, insbesondere im Zeichen des demografischen Wandels, ausgeht.

Gleichzeitig bietet der 4. Tourismustag den touristischen Anbietern die Gelegenheit, interessante Informationen für ihre Arbeit mitzunehmen, Kontakte zu knüpfen und mit Partnern ins Gespräch zu kommen.

Am Nachmittag geht es im Rahmen der Veranstaltung on Tour: Je nach Interesse nach Glauchau, Lichtenstein oder Limbach-Oberfrohna - den Fokus auch hier auf die Barrierefreiheit gerichtet. Die Teilnahme am Tourismustag inklusive der Touren ist kostenfrei.

Anmeldungen sind noch möglich unter:

- telefonisch: 0375 8142300 oder
- per Fax: 0375 814192301 oder
- per E-Mail: kathrin.stiller@chemnitz.ihk.de oder
- per Post: IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau
Äußere Schneeberger Straße 34,
08056 Zwickau

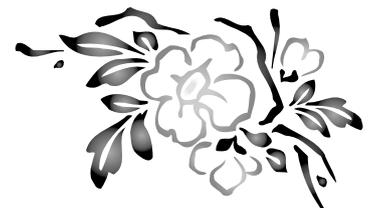
50-jähriges Ehejubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich

Helga und Dieter Friedrich

am 25. September 2015

zum Fest der **Goldenen Hochzeit** und wünschen Gesundheit und alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Ärztlicher Notfalldienst

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

19.09.2015 – 20.09.2015

Sven Kunz

August-Bebel-Straße 19, 08118 Hartenstein
Tel. 037605/6253

26.09.2015 – 27.09.2015

Dr. med. Stefan Körner

Schneeberger Straße 49 c, 08112 Wilkau-Haßlau
Tel. 0375/617575

Apotheken

werktags	18.30 Uhr – 8.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr nächster Tag

17.09.2015	Schloss-Apotheke, Pestalozzistr. 27, 08062 Zwickau, Tel. 0375/783027
18.09.2015	Robert-Koch-Apotheke, Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253
19.09.2015	Apotheke am Meistereck, Leipziger Str. 2 a, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2309060 Mohren-Apotheke, Leipziger Straße 176, 08060 Zwickau, Tel. 0375/300250

20.09.2015	Sonnen-Apotheke, Innere Zwickauer Str. 71, 08062 Zwickau, Tel. 0375/787156
21.09.2015	Hufeland-Apotheke, Max-Planck-Str. 18, 08066 Zwickau, Tel. 0375/430800
22.09.2015	Linda-Apotheke in der Nordvorstadt Daniela Hänel e. K., Schubertstraße 3, 08058 Zwickau, Tel. 0375/4406901
23.09.2015	Mohren-Apotheke, Leipziger Straße 176, 08060 Zwickau, Tel. 0375/300250 Bären-Apotheke, Löbnitzer Str. 47, 08141 Reinsdorf, Tel. 0375/277010
24.09.2015	Brückenberg-Apotheke, Äußere Dresdner Str. 25, 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358 Apotheke an der Muldentalklinik, Cainsdorfer Straße 25 a, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6779760
25.09.2015	Wilhelm-Busch-Apotheke, Magazinstraße 19, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575 Mohren Apotheke, Marktplatz 17, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/6214
26.09.2015	Wilhelm-Busch-Apotheke, Magazinstraße 19, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575
27.09.2015	Oberplanitzer Apotheke, Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375/785258
28.09.2015	Paulus-Apotheke, Marienthaler Str. 104, 08060 Zwickau, Tel. 0375/523722 Apotheke zur Post, Auerbacher Str. 28, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7164
29.09.2015	Aktiv Apotheke Neuplanitz, Marchlewskistraße 4, 08062 Zwickau, Tel. 0375/781103
30.09.2015	Guten Tag Apotheke – Zwickau Arcaden, Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2714434
01.10.2015	Apotheke Eckersbach, Scheffelstraße 44, 08066 Zwickau, Tel. 0275/474431 Mariannen Apotheke, Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne, Tel. 0375/523932

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

19.09.2015 – 25.09.2015	Dr. Prell Tel. 2836
26.09.2015 – 02.10.2015	Tierarzt Prell Tel. 2836



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



Jubilare Wildenfels

17. Sept. 2015	Herrn Hugo Köhnke	81 Jahre
18. Sept. 2015	Herrn Rolf Lampe	79 Jahre
18. Sept. 2015	Herrn Gotthard Kühnert	75 Jahre
19. Sept. 2015	Frau Hanna Kräkel	79 Jahre
19. Sept. 2015	Frau Annemarie Schüller	86 Jahre
20. Sept. 2015	Herrn Jochen König	75 Jahre
21. Sept. 2015	Herrn Fritz Günther	87 Jahre
21. Sept. 2015	Herrn Erich Koudele	75 Jahre
21. Sept. 2015	Herrn Wolfgang Giersch	74 Jahre
21. Sept. 2015	Herrn Reinhard Getzat	74 Jahre
22. Sept. 2015	Herrn Karl Jaschob	84 Jahre
26. Sept. 2015	Frau Gudrun Sprinz	75 Jahre
27. Sept. 2015	Frau Renate Weber	72 Jahre
1. Okt. 2015	Herrn Egon Emmerlich	84 Jahre

Jubilare Härtensdorf

17. Sept. 2015	Herrn Bernd Hochmuth	70 Jahre
18. Sept. 2015	Herrn Harald Leichsenring	71 Jahre
18. Sept. 2015	Frau Edith Reichel	78 Jahre
19. Sept. 2015	Frau Gisela Leber	95 Jahre
29. Sept. 2015	Herrn Siegfried Pansa	85 Jahre
29. Sept. 2015	Frau Gerda Müller	81 Jahre
29. Sept. 2015	Herrn Gerd Kögler	78 Jahre

Jubilare OT Schönau

24. Sept. 2015	Frau Ursula Petukat	82 Jahre
27. Sept. 2015	Herrn Hans-Jürgen Bischoff	70 Jahre

Jubilare OT Wiesen

17. Sept. 2015	Frau Anita Pursche	74 Jahre
29. Sept. 2015	Herrn Wilfried Golla	81 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

19. Sept. 2015	Herrn Wilfried Bähz	74 Jahre
----------------	---------------------	----------

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss:	22. September 2015
Auslieferung:	1. Oktober 2015
Redaktionsschluss:	6. Oktober 2015
Auslieferung:	15. Oktober 2015



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels

Jahreslosung 2015:

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.
Römer 15, 7



20. September 2015, 16. Sonntag nach Trinitatis

17.00 Uhr Abendgottesdienst – Pfarrer Zirnstein

27. September 2015, 17. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest (Diakon Storch) sowie Taufe und Taufgedächtnis mit Pfarrer Zirnstein

Mittwoch, 30. September 2015

19.00 Uhr Mütterabend – im Pfarrhaus

Die Erntegaben zum Erntedankfest

werden am Samstag, dem 26.09.2015, von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche angenommen.

Verstorben und kirchlich bestattet wurde

Frau Waltraud Teichert im Alter von 84 Jahren

Christenlehre/NEU

1./3. Freitag im Monat für Jungen von 15.00 bis 17.00 Uhr
2./4. Freitag im Monat für Mädchen von 15.00 bis 17.00 Uhr

Außerdem

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Jesus forever (Teeniechor): freitags 17.00 Uhr im Pfarrhaus

Jungschar: freitags 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Bandprobe: freitags nach Absprache

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Landeskirchl. Gemeinschaft: sonntags 15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal

Kanzleistunde: montags 15.00 – 18.00 Uhr
(☎ 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

Herzliche Einladung zur festlichen Andacht mit Trompete und Orgel

am Freitag, dem 9. Oktober 2015, um 19.30 Uhr in unserer Wildenfeser Kirche

Ganz herzlich sind Sie am Freitag, dem 09.10.2015, um 19.30 Uhr in unsere Wildenfeser Kirche eingeladen.

An diesem Abend spielen **Christoph Schmidt** an der Trompete und **Doreen Feldheim** an der Orgel festliche Musik zum Lob Gottes und Ihnen zur Freude.

Kirche zu den Drei Marien*** Härtensdorf

Monatsspruch September 2015:

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.
Matthäus 18, 3

20. September 2015, 16. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. Zirnstein



1150***2000

27. September 2015, 17. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedankfest und Taufgedächtnis – Pfr. Richter – mit Kindergottesdienst
Die Kirche ist an diesem Sonntag von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet!

Erntedankfest

Die Annahme von Sachgaben ist am Sonnabend, 26.09.2015, von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche.

Der Zweck der Gaben ist für die Tschernobylkinder in Hartenstein.

Die Sondergaben sind für die verfolgten Christen in Syrien und dem Nordirak bestimmt.

„Kindertreff“**für alle Kinder von 1. bis 6. Klasse**

	montags	16.00 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien)
Jungen	1. und 3. Montag im Monat	
Mädchen	2. und 4. Montag im Monat	

Konfirmandenunterricht

(außer in den Ferien)

Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus

Außerdem

Posaunenchor	mittwochs	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrendespäzzen ab ca. 4 Jahre	sonnabends	9.30 – 10.00 Uhr im Pfarrhaus

Bibelgesprächskreis	do., 17.09.	20.00 Uhr im Pfarrhaus
---------------------	-------------	------------------------

Bandprobe	donnerstags	19.00 Uhr in der Kirche
-----------	-------------	-------------------------

Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
----------------	----------	------------------------

Frauentdienst	dienstags 29.09.	14.30 Uhr im Pfarrhaus
---------------	------------------	------------------------

Landeskirchl. Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr Gemeinschafts- saal Härtensdorf
-----------------------------	----------	--

Kanzleistunde:	dienstags	17.00 – 19.00 Uhr (☎ 037603 8227)
----------------	-----------	--------------------------------------

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

**Sonntag, 20.09.2015 – 16. Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih sowie Taufgedächtnis, Pfr. Richter
gleichz. Kindergottesdienst

Dienstag, 22.09.2015

19.45 Uhr Männerwerk

Mittwoch, 23.09.2015

18.00 Uhr Bibelstunde Grünau

Sonntag, 27.09.2015 – 17. Sonntag nach Trinitatis

19.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter

Freitag, 02.10.2015

Ab

14.00 Uhr Abgabe der Erntegaben und Schmücken der Kirche

Bitte kein selbst eingelegtes Obst, Marmeladen und Säfte, Spenden gehen an Zwickauer Tafel

Sonntag, 04.10.2015 – Erntedankfest

9.30 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank mit Pfr. Richter und RochusChor
gleichz. Kindergottesdienst
anschl. Kirchenkaffee – herzhaft und süß

Konfirmandenunterricht

Klasse 7	montags	16.45 Uhr
----------	---------	-----------

Kindertreff

	mittwochs	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
jeden 1. und 3. Mittwoch		Jungen
jeden 2. und 4. Mittwoch		Mädchen
außer in den Ferien und schulfreien Tagen		

Chor	donnerstags	19.15 Uhr
-------------	-------------	-----------

Kinderchor & Jugendchor

	freitags	16.45 Uhr
--	----------	-----------

Junge Gemeinde

	freitags	18.00 Uhr
--	----------	-----------

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen

Pfr. Richter und Mitarbeiter

Röm.-kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“

Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator:

Pater Rudolf Welscher, OMI	Tel. 0160 91237718
----------------------------	--------------------

Kaplan:

Pater Tadeusz Wdowczyk, OMI	Tel. 0152 25612375
E-Mail:	info@mkdf-k.de

Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kleinkindbetreuung

Mittwoch

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.mkdf-k.de.

Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg

*Anschrift örtlicher Gemeindesaal: Lindenstraße 13a
08134 Wildenfels OT Wiesenburg*

Zusammenkünfte:**Jeden Freitag**

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Ansprechen und Tischgespräche

Sonntag, 27.09.

09.30 Uhr Vortrag, Thema: „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?“

anschl. Bibelbetrachtung, Thema: „Hier beten wir Jehova an“

Sonntag, 04.10.

9.30 Uhr Vortrag, Thema: „Warum die Menschheit ein Lösegeld benötigt“

anschl. Bibelbetrachtung, Thema: „Bist du dir der Liebe Jehovas bewusst?“

Vereinsnachrichten

Gartenverein „Sonnenblick“

Gartenweg 1, Wildenfels

www.sonnenblick-wildenfels.de info@sonnenblick-wildenfels.de

*Skat- &
Romme' Abend*
03.10.2015
18 Uhr
mit Preisen für die
Erstplatzierten

Teilnahme: 5 €
(Imbiss und Getränke im Angebot)
Reservierung unter: 0152 53127953 oder per Mail




Endlich, es ist geschafft!

Die Gärtner vom „Sonnenblick“ freuen sich über ihr neues Dach auf dem Vereinshaus. Viele freiwillige Stunden waren dafür nötig, aber es hat sich gelohnt. Und so wird das Vereinshaus immer schöner.

Nach der Renovierung der neuen Küche und jetzt dem Dach ist nur noch ein Wunsch offen: ein neuer Fußboden!

Bisher hatten wir viele fleißige Helfer aus den eigenen Reihen und Sponsoren wie z.B. die Gärtnerei „Ziegengeist“ und „Teichmann-Umzüge“ aus Zwickau sowie das Wellnessinstitut „balance“ aus Wildenfels.

Nicht vergessen wollen wir unsere Teilnehmer der Spieleabende, welche durch ihre Spenden ebenfalls dazu beigetragen haben. Euch allen einen herzlichen Dank!

So hat unser Spieleabend schon guten Anklang gefunden. Am 03.10.2015 findet der nächste statt. Dazu sind alle wieder recht herzlich eingeladen.

Speis' & Trank sowie Preise für die Erstplatzierten und ein unterhaltsamer Abend warten auf ihre Gäste.

Übrigens steht unser Vereinshaus auch für Ihre privaten Feierlichkeiten zur Verfügung. Auch einige freie Gärten warten noch auf fleißige Gärtner.

Näheres dazu finden Sie auf unserer Webseite.

Ausfahrt Härtensdorfer Feuerwehrverein e.V.

Am Samstagmorgen, dem 29.08.15, wurden die Mitglieder des Feuerwehrvereins Härtensdorf vom Busunternehmen Joram abgeholt. Anfangs war es etwas betrübt und kühl, später wurde es jedoch richtig warm, so dass wir die Klimaanlage im Bus genießen konnten.

Erstes Ziel war das Deutsch-Deutsche Museum Mödlareuth. Die Amerikaner nannten es auch „Little Berlin“, da 1952 dieses Dorf durch eine Mauer geteilt werden musste, um die DDR-Bürger vor imperialistischen Einflüssen zu schützen.



Grenzturn

Mittlerweile war es jetzt auch Mittag und wir machten ein ausgezeichnetes Picknick im Schutzstreifen an der ehemaligen Grenze.

Nächster Anlaufpunkt war der Hafen an der Talsperre Pöhl, wo wir uns auf die MS Plauen zum Kaffeetrinken einschifften.



MS Plauen

Danach ging es auf schmalsten Schleichwegen durch die schönsten vogtländischen Dörfer zur Drachenhöhle Syrau.

Glücklich und wohlbehalten angekommen, nahmen wir in zwei Gruppen zu je 30 Personen an der Führung durch die 16 m tiefe Höhle teil. Eine hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen von ganzjährig 10 °C waren für alle Teilnehmer angenehm. Zum Abschluss gab es ein Gruppenfoto und eine spektakuläre Lasershow im Dunkel der Höhle.

Letzte Station war der Gasthof „zum Grünen Baum“ in Taltitz, welcher schon viele berühmte Persönlichkeiten beherbergte (u.a. Günther Jauch). So jetzt auch uns. Bei ausgezeichnete Küche ließen wir den Ausflug nach all diesen vielen Erlebnissen ausklingen. Vielen Dank für eine schöne Ausfahrt an das Organisationsteam.

Torsten Kürschner

Heimatverein Wildenfels e.V.

Märchen und Sagen in Blumen

Den 6. September 2015 hatten sich die Wildenfesler Heimatfreunde schon lange im Kalender vorgemerkt. Stand doch die jährlich stattfindende Ausfahrt auf dem Plan.



Die Idee des Reiseziels erhielten wir diesmal von unseren Mitgliedern Annelies und Bernd Seifert. Sie beide sind nicht nur im Heimatverein Wildenfels aktiv, sondern auch im Heimatverein Lichtenhainer Blumenfest e.V. Und so nahmen wir gern den Vorschlag an, das 43. Lichtenhainer Blumenfest zu besuchen. Ein Kleinbus brachte unsere Vereinsmitglieder und einige Gäste zunächst in die Sächsische Schweiz nach Bad Schandau. Mit der Bahn legten wir eine weitere Reisetappe durch das idyllische Kirnitzschtal zur Besichtigung des Lichtenhainer Wasserfalls zurück. Nach kurzem Aufenthalt brachte uns der Bus zu unserem Reiseziel: den Festplatz in Lichtenhain.

Jedes Jahr am 1. Wochenende im September findet hier das Lichtenhainer Blumenfest statt. Als Höhepunkt und absoluter Besuchermagnet erweist sich stets der Große Festumzug am Sonntag, diesjährig unter dem Motto: „Märchen und Sagen“.



Viele fleißige Helfer gestalteten frühzeitig ab 6 Uhr prächtige Blumenwagen und verarbeiteten tausende Dahlien- und

Asternblüten zu wahren Kunstwerken. Im Festumzug voran fuhr natürlich das Symbol des Lichtenhainer Heimatvereins: ein übergroßer wunderschöner „Blumenhahn“. Doch auch das Haus der Hexe Baba Jaga, die Goldene Gans, der Schneemann der Schneekönigin und die Kanone des Barons Münchhausen, um nur einige zu nennen, versetzten, durch ihre Blütenpracht die Besucher ins Staunen. Neben den Motivwagen zogen auch Reiter, Kapellen und Fußvolk die Blicke auf sich. Welch Ideenreichtum, Einsatzbereitschaft und gestalterisches Können in solch einem Umzug stecken! Lob und Anerkennung allen Akteuren und für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.



Das Zelt des Festplatzes lud uns zum Verweilen ein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, nur das nasskalte Wetter des Tages hätten wir gern umgetauscht.

Doch wie vieles im Leben hatte es auch etwas Gutes: es blieben nicht nur die Blumen frisch.

Am späten Nachmittag gelangten wir wieder vor unserer Wildenfesler „Parkschänke“ an und ließen den Tag in geselliger Runde ausklingen.

Allen, die zum Gelingen beitrugen, ein herzliches „Danke schön“.

Mit heimatlichen Grüßen

Gisela Geißler

Rosengruppe Wildenfels

Mitglied in der Gesellschaft

Deutscher Rosenfreunde e.V.

Kontakt mit den Pfälzer Rosenfreunden

Die Rosenfreunde von Wildenfels und Schmitzhausen, das „Erste Deutsche Rosendorf“, besuchten sich in den vergangenen 25 Jahren in regelmäßigen Abständen. In diesem Jahr wünschten unsere Partner, die Landesgartenschau in Oelsnitz und die Stadt Freiberg besuchen zu können. Wir wissen, dass sie selbst in engagierter Weise die Entwicklung in ihrer Heimat mit gestalten und sich auch für die Geschichte und das Vereinsleben in unserem Territorium interessieren. Und wir sind froh, wenn wir auch Neues erleben und uns an Bekanntem endlich wieder erfreuen können. Dementsprechend haben wir das Besuchsprogramm gestaltet.

Bereits am ersten Tag wollten wir ihnen einige Besonderheiten des Mülsengrundes zeigen, die für unser Territorium charakteristisch sind. Das gelang überzeugend beim Besuch des privaten Landwirtschaftsmuseums von Dr. Planitzer, dem ehemaligen Vorsitzenden der LPG Wiesenburg. Dort wird in beeindruckender Art die Geschichte der landwirtschaftlichen Ent-



wicklung in unserem Gebiet demonstriert, von der Bestellung der Felder und der Tierhaltung bis zum Leben auf dem Bauernhof. Dann ging es zum Textilwerk Mülsen mit der KZ-Gedenkstätte. Anschließend dann das „Härtelhaus“, wo die Anfänge der Webereien und Spinnereien demonstriert werden. Am Dienstag rundete der Besuch in der ehemaligen Parkschänke in Wildenfels, die vom Heimatverein der Stadt als museale Traditionsstätte eingerichtet wird. Der Vorsitzende selbst gab einen Einblick in die vielen Aktivitäten und gemeinschaftlichen Interessen ab und schuf einen zusätzlichen Kontakt.

Der Besuch der Landesgartenschau begann eigentlich schon im vorigen Jahr. Bereits damals besuchten wir mit den Pfälzer Freunden das Gebiet am Oelsnitzer Bahnhof und bekamen einen Blick für den ehemaligen Zustand, die ursprüngliche Nutzung und die Ziele der Ausgestaltung. Damit wurde auch der Eindruck von der jetzigen Schau noch stärker verinnerlicht. Nicht nur für die Pfälzer Freunde, auch für uns gab es eine besondere Beziehung zum neuen Rosenhügel. Nur wenige Tage vorher wurde dort eine neue Rose auf den Namen „Bergarbeiterstadt Oelsnitz“ getauft. Gezüchtet wurde diese von Günter Thieme aus Glauchau, getauft von Wolfgang Zierold aus Oelsnitz, beide Mitglied der Wildenfelser Rosengruppe und gezogen beim Gartenbaubetrieb Heimer-Hahn in Mülsen!

Der Besuch in Freiberg macht es den Organisatoren nicht leicht: Die Stadt hat eine zu große Bedeutung in der Geschichte, aber vor allem auch in der gegenwärtigen kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung. Wir haben uns beschränkt auf die Fahrt durch das Universitätsgelände, die Mineralienausstellung im Schloss Freudenstein und den Dom. Dort natürlich die Silbermannorgel, die „Goldene Pforte“, aber eben auch die Einfassung der Tür zu „Begräbniskapelle“ aus schwarzem Wildenfelser Marmor! Wertvoll, dass bei dieser Fahrt auch ein größerer Kreis von Sympathisanten teilnahm.

Die Stadt Schneeberg kannten unsere Gäste schon. Aber die Sanierungen an der „Bergkirche St. Wolfgang“ offenbaren immer wieder neue Eindrücke. Besonders, wenn man die Geschichte von der Pfarrerin selbst in ausgesprochen lebendiger Form dargestellt bekommt. Dann schätzt man auch den Cranach-Altar, versteht den Einfluss von Martin Luther auch bei diesem Objekt und die gesamte Neugestaltung der Kirche und lässt sie anders wirken.



Aufmerksame Besucher in der St.-Wolfgang-Kirche in Schneeberg

Und wer war schon auf dem Gleesberg in Schneeberg zum Mittagessen, eingeladen von einer Dame aus unserer Mitte! Dem Dietmar Hochmuth aus Weißbach, dem „Buttersepp“, verdanken wir den intensiveren Kontakt zum Deutschen Erzgebirgsverein. Dessen Zentrale befindet sich in Schneeberg. Wir bewunderten Wolfgang Wetzels, den Vertreter des Schneeber-

ger Zweigvereins, der sich vor Jahren mit um das Zwischengebirge gekümmert hat. Diese Verbindung wurde gewählt, weil sie uns deutlich macht, dass die Entwicklung der Vereine und des Vereinslebens in Deutschland sehr stark auch vom Streben nach Gemeinschaft im Erzgebirge mit geprägt wurde.

Zum Besuch unserer Gäste gehört auch ein gemeinsamer Abend. Der Wert einer solchen Zusammenkunft ist sehr vielfach. Der Bürgermeister hat sich nicht nehmen lassen, mit dabei zu sein. Das demonstriert die gemeinschaftliche Atmosphäre in unserer Stadt. Und ob es dir gefällt oder nicht, hängt sehr stark davon ab, wie du bewirtet wirst. Wollen wir froh sein, dass wir gleichsam ein Heim des Freundeskreises in der Heimstätte des Roten Kreuzes gefunden haben, und von den beiden „fürsorglichen Schwestern“ bestens versorgt werden. Du musst staunen, wie das die Romy und die Renate machen!



An der Festscheune in Thum.

Die Woche mit unseren Rosenfreunden aus Schmitzhausen hat aber auch die Kollektivität und unser eigenes Gemeinschaftsleben gefördert. Soweit nicht Krankheit oder andere Verpflichtungen einige gehindert haben, Aufgaben zu übernehmen, gab es keine Sorgen um die Gestaltung dieser Besuchswoche: Einladung zu gemeinsamen Essen in privater Runde, Spazieren zum Marmorbruch, Speisen im Garten mit typisch erzgebirgischem Gericht, kilometerweite Autofahrten mit Gästen, aber auch zum eigenen Vergnügen! Freuen wir uns auf eine weiterhin erlebnisreiche Verbindung!

Heinz Fischer

Schloss Wiesenburg – ehemals Armenhaus

Diese Worte passen eigentlich gar nicht zusammen und dennoch kann Schloss Wiesenburg wenig über Glanz und prunkvollen Festlichkeiten berichten, wie es sonst auf den Schlössern üblich war.



Die herrschaftlichen Besitzer weilten nur wenig auf dem Schloss, sie vergnügten sich anderswo, während das Schloss verwaltet wurde. Ämter hielten auf Schloss Wiesenburg Einzug, welche eine sehr strenge Justiz führten, wo Verurteilungen über Enthauptungen und Urteile über Folter ausgesprochen wurden. Finanzprobleme, familiäre Besitz-Streitigkeiten usw. ließen Schloss Wiesenburg weiter sinken. 1824 kam das Justizamt nach Kirchberg und das Schloss stand zum größten Teil leer. 1864 wurde die Grundherrschaft aufgeteilt, Schloss und Wirtschaft getrennt, sodass das Schloss seinen Weg allein gehen musste. Von 1864 bis 1911 war das Schloss Armenhaus. In alten Aufzeichnungen steht: „Indessen wurde der verödete Bau noch rechtzeitig dem gänzlichen Verfall entrissen, indem 1864 innerhalb seiner Ummauerung ein Theil des Bodens an den Bezirksarmenverein der Königlichen Amtshauptmannschaft zu Zwickau übergang, welcher daselbst ein Gebäude als Armenanstalt errichtete und andere bauliche Vorkehrungen traf, im Gegenzug aber die vorhandenen Ruinen erhalten wolle.“

Es war mir bekannt, dass schon in alten Unterlagen geschrieben wurde, dass die Bürger Beiträge in die Armenkasse zu leisten hatten. Mit diesen Geldern wurden Suppenküchen eingerichtet, Hilfe auch an Notleidende gegeben. Aber es war ein erfreulicher Fund, das Armenprotokollbuch im Stadtarchiv Wildenfels zu finden und lesen zu dürfen. Mich hat es überaus erschüttert, was es für Schicksale gab. In den Protokollen der Armenversorgungsbehörde Wildenfels sind in den meisten Fällen Einweisungen in das Bezirksarmenhaus Wiesenburg vorgesehen. Alte, Gebrechliche, Sieche, Schwerkranke, Jugendliche, Kinder und Säuglinge, alle waren im Schloss Wiesenburg unter einem Dach untergebracht. Erst viel später, 1885, wurde eine Kinder-Bewahranstalt gebaut, welche für 120 Kinder eingerichtet wurde. (Heute Ernst-Schneller-Str. 6/siehe Foto)



Die umliegenden Orte hatten aber an Schloss Wiesenburg auch ihre Anteile.

Doch lesen wir im Protokollbuch von Wildenfels:

- 1872: *Die Angelegenheit des Knaben Hünefeld, welcher neuerdings mehrmals seinem Lehrmeister in Leipzig entwichen, wird im Auftrage der Armenversorgungsbehörde nach Wiesenburg verwiesen.*
- 1873: *Der Hühnefeldsche Knabe soll in Folge seiner Confirmation aus der Anstalt entlassen werden, da er sich laut Zeugnissen sehr gut betragen hat. Es ist in Aussicht gestellt worden, denselben in eine Stadt des Niederlandes als Schuhmacherlehrling unterzubringen.*

- 1874: *Ein Zwillingkind der verstorbenen Witwe Hentschel konnte weitervermittelt werden, das andere Zwillingkind wird in das Bezirksarmenheim Wiesenburg gebracht.*
- 1877: *Karl Richard Schürer, uneheliches Kind der Ottilie Hedwig Schürer, welche wegen Armut ihr Kind nicht selbst versorgen kann, so werden Mutter und Kind in Wiesenburg untergebracht. (Regressansprüche an die Eltern der Kindesmutter)*
- 1877: *Die Versuchsweise aus der Armenanstalt entlassenen Anton Illing und Christian Friedrich Drechsel, beide von hier, sollen wegen schlechter Führung und vollständiger Obdachlosigkeit wieder nach Wiesenburg gebracht werden.*

Man sollte nicht denken, dass alle Probleme mit der Einweisung nach Wiesenburg gelöst wurden. Eine strenge Kommission wachte und entschied darüber. Im Protokollbuch stehen aber auch andere Berichte:

1874: Der Weber Oswald Wappler zog sich eine schwere Verletzung an der Hand zu und kann den Webstuhl nicht mehr bedienen. Seine beantragte Unterstützung wird abgelehnt, mit der Begründung, dass sein 13-jähriges Kind arbeiten könne. Der ledige Meier, bloß mit einer Hand geboren, bekommt keine Unterstützung zur Anschaffung einer Gummihand.

Eine von Wildenfels nach Härtensdorf verzogene Familie mit 6 Kindern ist an Typhus erkrankt. Das Geld für Arzt und Apotheke wurde nur verlegt. Danach kam es sogar zu einem Gerichtsstreit zwischen Wildenfels und Härtensdorf, aus welcher Armen-Orts-Kasse das Geld genommen werden sollte.

1872 hat die ledige Mutter Müller von hier, ihr Kind in Stollberg entbunden und Stollberg fordert die entstandenen Kosten von 8 M zurück.

1878 teilt Herr Bürgermeister mit, dass Saatkartoffeln an hiesige unbemittelte Einwohner ausgegeben werden. Die Liste umfasst 97 hilfsbedürftige Familien. Der Grund des Notstandes ist die große Arbeitslosigkeit der Weberfamilien, so meldet es Pfarrer Gabsch nach Plauen, um für Wildenfels den Notstand zu beantragen.

Leider muss ich mit diesen wenigen Auszügen das Protokollbuch schließen, es würde zu umfangreich werden und meinen Artikel sprengen.

Das Armenprotokollbuch war eine recht traurige Lektüre.

Ihre Monika Badock

Einladung zum Abend-Treffen für Frauen „Zusagen gegen die Angst“

Angst kennt jeder. Sie gehört zum Menschsein dazu. Aber lasse ich mich von der Angst vereinnahmen? Der Volksmund sagt: „Angst ist ein schlechter Ratgeber!“ Wie gehe ich mit meinen Ängsten um und was hilft mir gegen die Angst?

Die Referentin erklärt die Grundängste des Menschen, spricht über die Sehnsucht nach Geborgenheit und zeigt Wege auf, durch alle Ängste hindurch zu Ruhe und Kraft zu finden.

Wir laden Sie herzlich ein zu dem Vortrag

„Zusagen gegen die Angst“

mit der Referentin Margitta Rosenbaum aus dem Vogtland. Sie war über zwanzig Jahre lang als Gemeinschaftsschwester im Landesverband Landeskirchlicher Gemeinschaften Sachsen tätig und arbeitet nach einem theologischen Fernstudium als Reisereferentin, Journalistin und Autorin.

Natürlich gibt es auch wieder ein leckeres gemeinsames Abendessen.

Wann: am **Freitag, dem 2. Oktober 2015**,
19.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Wo: „Goldene Sonne“ in Schneeberg, Fürstenplatz 5

Der Beitrag für Abendessen und Unkosten beträgt 10,00 Euro.

Die Eintrittskarten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Die Karten können bei folgenden **Vorverkaufsstellen** erworben werden:

- „Nanu“ Hartenstein, Marktplatz 4
- Blumengeschäft „Gänseblume“ Bad Schlema, Auer Talstraße 7
- Blumengeschäft Schwertner, Zschocken, Poststraße 11
- Adler-Apotheke Schneeberg, Markt 21
- Keilberg-Apotheke Schneeberg, Bruno-Dost-Straße 1a
- Spielwaren Dietze Schneeberg, Karlsbader Straße 57
- Christliche Bücherstube Zwickau-Planitz, Äußere Zwickauer Straße 31

Wenn Sie keine **Fahrtmöglichkeit** haben, organisieren wir gern Ihre Abholung.

Wenden Sie sich dazu bitte an:

- Annegret Seidel Tel. 037605 464620
- Inge Kunz Tel. 037605 5659

Wir freuen uns auf Sie und auf einen schönen gemeinsamen Abend mit Ihnen!

Das Mitarbeiterinnenteam des

Vereins „Frühstücks-Treffen für Frauen“ in Hartenstein

Selbsthilfegruppe (SHG) SHAD

Kontaktdaten:

Dunja Lucht, Koordinatorin

Zertifizierte Pflegeberaterin gem. §7a SGB XI

Lengenfelder Str. 1, 08107 Kirchberg

Tel.: +40 (0) 37602 - 76 32 75

Mobil: +49 (0) 160 - 15 17 67 5

Fax: +49 (0) 3222 - 37 58 86 3

E-Mail: habe-ich-vergessen@t-online.de

Treffpunkte und Beratungen

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“

Bahnhofstr. 19, 08107 Kirchberg

jeden 3. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung und Nachfrage:

Frau Lesser

Tel.: 037602 - 66 50 9

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen „KISS“ Zwickau

Scheffelstr. 42 (im Ärztehaus), 08066 Zwickau

Anmeldung und Nachfrage:

Frau Wetzel

Tel.: 0375 - 44 00 96 5

E-Mail: zwickau-verein-gesundheit@gmx.de

Internet: www.gesundheit-fuer-alle-zwickau.de

Einladung zum Nordic-Walking-Volkslauf 2015

Auch in diesem Jahr lädt der FV Blau-Weiß Hartmannsdorf wieder zum **5. Nordic-Walking-Volkslauf am 27. September**

2015 in den Hartmannsdorf Forst ein. Traditionell bieten wir Strecken über 5 – 10 – 15 – 21 km an.

Für Verpflegung und ein Rahmenprogramm ist gesorgt, los geht es ab 9.00 Uhr am Sportplatz in 08107 Hartmannsdorf bei Kirchberg.

Also Termin vormerken oder schon jetzt unter nw.hartmannsdorf@freenet.de anmelden.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.hartmannsdorf.org oder www.facebook.com/Fitnesswald

eine Veranstaltung der Gemeinde Hartmannsdorf
Hartmannsdorfer Kirmes 2015
FREITAG NEU: KIRMES GOES WILD WEST - COUNTRY FRIDAY | 20:00 Uhr | Eintritt: 7 €
 COUNTRYBAND SACHSENTRAMP & THE BARN LINE DANCERS
 Am Freitag von 17:00 - 20:30 Uhr und am Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr Klamottenbasar
SAMSTAG 09:00 Uhr Fußballspiel D-Junioren | 10:30 Uhr Fußballspiel C-Junioren
 ab 13:00 Uhr Fußballspiele 2. Mannschaft und 1. Mannschaft
 20:00 Uhr + 21:30 Uhr Fassbieranstich mit der Bürgermeisterin | Vorverkauf 8,50 €, Abendkasse 10,00 €
PARTYBAND SWAGGER
 Vorverkauf: Waren A-Z Herzig, Haarschneiderei Bär, Tankstelle O1 Kirchberg, Günzel Bäckerei Steinberg, Blumenhof Stelzer Burkensdorf, Elektro-Fischer Bärenwalde, Landhofleischerei Obercritz
 SA.: stündl. Shuttlebus-Verkehr - Cunersdorf - Kirchberg - Hartmannsdorf - Bärenwalde | 2 € Hin- & Rückfahrt
SONNTAG 09:00 Uhr Tischtennis Punktspiele (Turnhalle) | 09:00 Uhr Fußballspiel F-Junioren
 10:00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche | 10:00 Uhr Fußballspiel Bambini
 11:00 Uhr Frühschoppen | 13:00 Uhr Kleinfeldturnier Freizeitmannschaften
 14:30 Uhr Bunter Nachmittag mit Kindern der KiTa und Schülern Grundschule bei Kaffee und Kuchen
 15:30 Uhr Puppentheater "Schneeweißchen und Rosenrot"
 17:00 Uhr Hauptpreisverlosung der Kirmestombola
 19:00 Uhr Kabarett "Prosecco für Alle" mit Ellen Schaller (Eintritt 6,00 €, auch im VVK)
MONTAG 18:00 Uhr Kirmesausklang mit Karpfen- und Rouladenessen im Festzelt mit Duo Sympatica - Verbindliche Zusagen an Waren von A-Z Herzig 037602/7783
18.-21.09.
FESTPLATZ HARTMANNSDORF

Herbstferienprogramm 2015

des Kreissportbundes Zwickau und der Kreissportjugend Zwickau in Zusammenarbeit mit Sportvereinen des Landkreises Zwickau

Hinweis: Für alle Ferienangebote sind telefonische oder schriftliche Anmeldungen erforderlich. Liegen keine Meldungen vor, entfallen diese Maßnahmen.

Die Einrichtungen entrichten den Teilnehmerbeitrag für die vorher angemeldeten Kinder (siehe Schreiben September 2013).

„Reiten“

Montag, 12.10.2015 – Reitanlage Saarstraße, Zwickau

Hier kann jeder von 9.00 bis 12.00 Uhr eine Runde auf dem Pferd drehen. Wir bitten um **Anmeldung** bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 im Kreissportbund Zwickau.

Teilnehmergebühr: 1,00 Euro.

„Tischtennis“

Montag, 12.10.2015 – Pfaffenberg Turnhalle, Meinsdorfer Weg 13, Hohenstein-Ernstthal

Die Kinder lernen von 9.00 bis 12.00 Uhr die Grundlagen der Ballsportart Tischtennis kennen. Wer schon einen Tischtennisschläger hat, bitte mitbringen. Sportsachen und Turnschuhe nicht vergessen. **Anmeldungen** werden bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 entgegengenommen. Teilnehmergebühr 1,00 Euro.

„Trampolinturnen“

Dienstag, 13.10.2015 – Sporthalle Dieselstraße, Zwickau

Trampolinspringen ist eine Sportart, die Spaß macht! Kinder haben hier die Möglichkeit, ihre Sprungkraft von 09.00 bis 12.00 Uhr zu testen und verschiedene Sprünge zu absolvieren. Bitte bringt auch die jüngeren Kinder mit. **Anmeldungen** werden bis 25.09.2015 unter 0375/818911-0 erbeten. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro.

„Boxen“

Mittwoch, 14.10.2015 – KSSV Boxclub Zwickau, Äußere Dresdner Str. 8, 08066 Zwickau (Eingang: links um das Gebäude)

Boxen ist eine Kampfsportart, bei der sich zwei Personen unter festgelegten Regeln nur mit den Fäusten bekämpfen. Von 09.00 bis 12.00 Uhr haben alle interessierten Kinder ab 9 Jahre die Möglichkeit, die Sportart kennen zu lernen und ihre Kräfte zu messen. **Anmeldungen** erbiten wir bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro.

„Eislaufen“

Mittwoch, 14.10.2015 – Eisstadion Crimmitschau, Waldstraße 69, Crimmitschau

Eislaufen darf nicht fehlen. Schnappt euch eure Schlittschuhe und ab auf die Eisbahn. Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit von 8.00 bis 8.45 Uhr ein paar Runden zu drehen. Falls ihr keine Schlittschuhe habt, könnt ihr welche vor Ort ausleihen. Danach könnt ihr der 1. Männermannschaft beim Training zuschauen und eine Führung durch das Stadion machen. **Anmeldungen** werden bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 erbeten. Teilnehmergebühr 1,00 Euro.

„Kinder-Yoga“

Donnerstag, 15.10.2015 – Sportforum „Sojus“, Wostokweg 31, Zwickau

Die Kinder erlernen von 09.00 bis 12.00 Uhr in einer angenehmen Atmosphäre erste Körperspannungsübungen. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro. **Meldet euch** bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 an.

„Selbstverteidigung“

Freitag, 16.10.2015 – Kampfkunstenzentrum, Brunnenstraße 19, Zwickau

Allen interessierten Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren werden von 09.00 bis 12.00 Uhr einfache Techniken der Selbstverteidigung vermittelt. Bitte bringt Sportkleidung mit und **meldet euch** bis zum 25.09.2015 im Kreissportbund Zwickau unter 0375/818911-0 an. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro.

„Tanzen“

Montag, 19.10.2015 – Dance Academy Zwickau, Oskar-Arnold-Straße 14, Zwickau

Die Kinder lernen von 09.00 bis 12.00 Uhr in einer angenehmen Atmosphäre erste Schritte, die Bewegung nach Musik und die Koordination von Armen und Beinen. Bei uns steht der Spaß im Vordergrund. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro. **Meldet euch** bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 an.

„Bouldern & Klettern“

Dienstag, 20.10.2015 – Kletterhalle Knopffabrik Moritzstraße, Zwickau

Von 09.00 bis 12.00 Uhr haben alle interessierten Kinder die Möglichkeit, das Bouldern (Klettern in niedriger Höhe) und das Klettern auszuprobieren. Sportsachen und saubere Turnschuhe nicht vergessen. Wir erbiten um vorherige **Anmeldung** bis 25.09.2015 unter 0375/818911-0. Teilnehmergebühr 2,50 Euro.

„Bogensport“

Mittwoch, 21.10.2015 – SV Rot-Weiss Werdau, Crimmitschauer Str. 172, Langenhessen (hinter Feuerwehr)

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr einmal den Bogen in die Hand zu nehmen und sich auszuprobieren. Die Schützen schießen hier auf Zielaufgaben mit Ringwertung und versuchen, durch Ruhe und Konzentration einen immer gleichbleibenden Schussablauf zu erlangen. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 12 Jahre. Bitte bringt Sportkleidung mit. **Anmeldungen** werden bis zum 25.09.2015 unter 0375/818911-0 erbeten. Teilnehmergebühr: 1,00 Euro.

„Eislaufen“

Mittwoch, 21.10.2015 – Eisstadion Crimmitschau, Waldstraße 69, Crimmitschau

Eislaufen darf nicht fehlen. Schnappt euch eure Schlittschuhe und ab auf die Eisbahn. Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit von 8.00 bis 8.45 Uhr ein paar Runden zu drehen. Falls ihr keine Schlittschuhe habt, könnt ihr welche vor Ort ausleihen. Danach könnt ihr der 1. Männermannschaft beim Training zuschauen und eine Führung durch das Stadion machen. **Anmeldungen** werden bis zum 25.09.2015 unter 0375 / 818911-0 erbeten. Teilnehmergebühr 1,00 Euro.

Kursangebote für Kinder und Jugendliche während der Ferienzeit

„Reitkurs“

13.10.2015 bis 16.10.2015 – Reitanlage Saarstraße, Zwickau

Interessenten ab 5 Jahre können bei diesem Kurs täglich von 10.00 bis 12.00 Uhr den Umgang mit dem Pferd erlernen und natürlich auch das Reiten ausprobieren. Die Gebühr für einen Kurs beträgt 25,00 Euro, die Anmeldung muss bis zum 25.09.2015 im Kreissportbund Zwickau, Stiftstraße 11, Telefon: 0375/818911-0, erfolgt sein. Die Bezahlung erfolgt zum Kursbeginn vor Ort.

Sport- und Spielgeräte des Kreissportbundes Zwickau e.V.

Für Sportvereine, Kindereinrichtungen, freie Träger der Jugendhilfe und andere Interessenten besteht die Möglichkeit, die Hüpfburg, Torwand und Spielgeräte auszuleihen.

Bestellungen sind zu richten an:**Kreissportbund Zwickau e.V.**

Stiftstraße 11, 08056 Zwickau

Telefon 0375/818911-0

Fax 0375/818911-20

Kreissportbund Zwickau e.V.

Außenstelle Glauchau

Zimmerstraße, 08371 Glauchau

Telefon 03763/2595

Fax 03723/2388

DANKE

Nach 26 Jahren begeisterter Tätigkeit werde ich in den Ruhestand gehen. Ein Dankeschön möchte ich an meine Frau, meinen ehemaligen Mitarbeitern und an die Kunden aussprechen, welche mir Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.



Zwickauer Str. 30
08134 Wildenfels

ES GEHT WEITER

Ich freue mich Sie ab dem 1. Oktober als meine Kunden begrüßen zu dürfen.

Tel.: 03 76 03 / 6 90 2 43
Mobil: 01 76 / 41 91 79 25

Antiquitäten * An- und Verkauf
Restaurierungen und Ablaugerei
Individuelle Tischlerarbeiten

Johannes Heyder

Tischler, Jens Fiedler

Suchen Sie ein schönes Geschenk?



Alle Titel sind erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung

Vermiete ab Oktober 2015 **Wohnung in Hartenstein**, Hauptstraße 14, 49 m², im EG mit Diele, Bad mit Wanne, Wohnküche inkl. Einbauküche, Schlafzimmer, Autostellplatz, Keller, Gartennutzung. | Bitte melden unter: Tel.: 01 72 / 3 72 55 48 oder per E-Mail an chef@markstein.de.

AUF FÄLLIG
WERBEN

UMSÄTZE
STEIGERN

SECUNDO-VERLAG
Tel.: 03 76 00 / 36 75

Vermiete ab November 2015 **Wohnung in Hartenstein**, Hauptstraße 14, 59 m², im 1. OG mit Diele, Bad mit Wanne, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Autostellplatz, Keller, Gartennutzung. | Bitte melden unter: Tel.: 01 72 / 3 72 55 48 oder E-Mail an chef@markstein.de.

HERGL

08107 Kirchberg • Lieboldstraße 16
Tel.: 037602/66275 • Fax: 037602/64113

- **FARBEN**
 - **TAPETEN**
 - **GARDINEN**
 - **BODENBELÄGE**
 - **SONNENSCHUTZ**
-

www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE

Regional denken
– Regional handeln.

**BESTATTUNGSINSTITUT
NEIDHARDT**
Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14 **Ruf** 037605/7921

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen. Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de

Wiesenburger Land eG

Mitteilung der „Wiesenburger Land eG“ zur Einkellerung von Speisekartoffeln in Wildenfels / Härtensdorf / Wiesen / Wiesenburg / Schönau



Dazu teilt die „Wiesenburger Land eG“ den Einwohnern Folgendes mit: *Dieses Jahr werden nur bestellte Einkellerungskartoffeln und Futterkartoffeln ausgefahren.*

Bestellungen für Speise-, Einkellerungs- und Futterkartoffeln werden ausgefahren in:

• **Wildenfels/Härtensdorf**

Samstag, den 17. Oktober 2015, in der Zeit von 9.00 bis 17.30 Uhr

• **Wiesenburg, Wiesen und Schönau**

Montag, den 19. Oktober 2015, in der Zeit von 8.30 bis 17.30 Uhr

Schriftliche und telefonische Bestellungen werden unter „Wiesenburger Land eG“ Gartenstraße 1 08134 Wildenfels / OT Wiesenburg Tel. 037603/8404

entgegengenommen.

Auch unsere Verkaufsstände in Cunersdorf und Wiesenburg nehmen Ihre Bestellungen gerne entgegen.



Wie gut klingt das denn.

Alles andere als ein One-It-All-Wunder: Die neuen CLUB & LOUNGE Sondermodelle mit umfangreichen Ausstattungspaketen zu absolut günstigen Vorzeilpreisen. Hier spielt die Musik - kommen Sie zu uns und machen Sie eine Probefahrt.

* Kraftstoffverbrauch der CLUB & LOUNGE Sondermodelle in l/100 km: kombiniert 8,5-9,4, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198-201. Kraftstoffverbrauch des club up! in l/100 km: kombiniert 4,7-4,0, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 108-93. Kraftstoffverbrauch des Beetle CLUB in l/100 km: kombiniert 5,8-4,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 134-112. Kraftstoffverbrauch des Golf LOUNGE in l/100 km: kombiniert 5,2-3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122-99. Kraftstoffverbrauch des Tiguan LOUNGE in l/100 km: kombiniert 8,5-5,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198-138.

† Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.800 € am Beispiel des Sondermodells Tiguan LOUNGE in Verbindung mit dem optionalen „LOUNGE Plus“ Paket gegenüber der entsprechenden Preisangabe des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Trend & Fun. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Heinz Lorenz GmbH
Am Schmelzbach 81, 08112 Wilkau-Haßlau
Tel. +49 375 692120,
http://partner.volkswagen.de/p_79651

► 5000 Stück
► 135g glänzend
► DIN A6

Schon ab **39,22**
inkl. MwSt. und Versand

Flyer vergessen?
UV Lack, Duftlack, Glitzerlack, ...

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

www.primoprint.de

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN
BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜRHÄNGER
Einladungskarten VISITENKARTEN DURCHSCHREIBESÄTZE

ALT-PAPIER zu GELD?! machen

ReHand GmbH

Ihre Ankaufsstelle für:
Altkleider | Schuhe | Papier | Zeitschriften | Kataloge
(keine Lumpen, Pappe, Bücher, Papierschnipsel, Kartonagen)

Mo. - Fr. 7.00 bis 14.30 Uhr

Kaltes Feld 15 | Heinsdorfergrund | Tel. 0 37 65 / 71 71 71 | www.rehand.de

ADH Ihr Lieferant für Heizöl, Diesel und Schmierstoffe
+ jetzt NEU Holzpellets

Lieferung der Holzpellets lose eingblasen oder auf der Palette in 15 Kg-Säcken

ADH Dienstleistung und Handelsunternehmen eG
Bahnhofstraße 5
08144 Hirschfeld
Tel: 037607-866-5
Fax: 037607-866-60
Mail: info@adh-direct.de